

Schwerer Motorradunfall in Ochsenhausen: Fahrer verletzt nach Abbiegefehler

Motorradfahrer verletzt: Unfall beim Abbiegen in Ochsenhausen. Rettungshubschrauber im Einsatz, B312 gesperrt.

In Ochsenhausen, im Landkreis Biberach, kam es am Dienstag zu einem schweren Unfall, der einen Motorradfahrer in Mitleidenschaft zog. Um 16:20 Uhr steuerte eine 73-jährige Frau ihren Toyota auf der Strecke von Erlenmoos in Richtung Ochsenhausen. Die Seniorenfahrerin beabsichtigte, in die Brühlstraße abzubiegen und wartete zunächst auf der Abbiegespur, da mehrere Fahrzeuge aus der entgegengesetzten Richtung nahen.

Schließlich wartete die Frau, bis der Verkehr angehalten war, um ihre Abbiegebewegung in die Brühlstraße zu vollziehen. Dabei übersah sie einen 54-jährigen Motorradfahrer, der auf seinem Benelli in der Gegenrichtung fuhr. Trotz seiner Versuche zu bremsen, konnte der Motorradfahrer einen Zusammenstoß nicht mehr verhindern. Der Aufprall war heftig und führte zu schweren Verletzungen des Bikers.

Die Schwere des Unfalls und die Rettungsmaßnahmen

Nach dem Unfall wurde der 54-jährige schnell ins Krankenhaus gebracht. Ein Rettungshubschrauber wurde angefordert, um ihn in eine spezialisierte Klinik zu transportieren. Glücklicherweise bestand jedoch keine Lebensgefahr für den verletzten Fahrer.

Der Zusammenstoß verursachte auch beträchtlichen Sachschaden. Die Polizei schätzte den Schaden am Toyota auf etwa 7.000 Euro, während der Schaden am Motorrad auf 6.000 Euro beziffert wurde.

Um die Havarie vollständig zu dokumentieren und sicherzustellen, dass keine weiteren Verkehrsteilnehmer gefährdet werden, wurde die B312 vorübergehend gesperrt. Die Verkehrspolizei Laupheim übernahm die Ermittlungen zum genauen Unfallhergang. Die örtliche Feuerwehr war ebenfalls vor Ort und koordinierte die Umleitung des Verkehrs, sodass die Sicherheit aller Beteiligten gewahrt blieb. Nach einigen Stunden war die Straße gegen 18:00 Uhr wieder freigegeben.

Unfälle dieser Art sind nicht nur für die direkt Beteiligten, sondern auch für andere Verkehrsteilnehmer von großer Bedeutung. Es liegt auf der Hand, dass eine erhöhte Aufmerksamkeit beim Abbiegen lebenswichtig ist, insbesondere wenn sich Motorradfahrer in der Nähe befinden, die oft weniger sichtbar sind. Diese Berechnungen verdeutlichen die Wichtigkeit einer sicheren Fahrweise und die ständige Wachsamkeit im Straßenverkehr.

Die Polizei appelliert an alle Autofahrer, beim Abbiegen besonders aufmerksam zu sein. Auch wenn Ampeln und Verkehrszeichen den Verkehr regeln, sind menschliche Fehler nicht auszuschließen. Die Vermeidung von Unfällen erfordert ständige Achtsamkeit und Verantwortungsbewusstsein im Umgang mit anderen Verkehrsteilnehmern.

Unfälle wie dieser erinnern uns alle daran, dass Sicherheit im Straßenverkehr eine gemeinsame Verantwortung ist. Die Schweizer Garde der Verkehrssicherheit ruft alle Kraftfahrer dazu auf, regelmäßig an Schulungen und Fahrtrainings teilzunehmen, um das eigene Fahrkönnen zu verbessern und nicht nur sich selbst, sondern auch andere zu schützen.

Für weitere Informationen zu diesem Vorfall stehen die Beamten

des Polizeipräsidiums Ulm unter der Telefonnummer
0731/188-1111 zur Verfügung.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)